



"100 KM NEL CHIANTI – MEMORIAL LEONARDO BRUNI" JUSTRIDE BEIM VESPA EVENT DES VESPA CLUB VAL D'ELSA / TOSKANA (IT)

Text+Fotos: Olaf H. Just | JustRide.It

Jedes Jahr Ende Juni veranstaltet der Vespa Club Val d'Elsa sein Vespa Treffen anlässlich der Erinnerung an sein Club-Mitglied Leonardo Bruni.

Unter dem Titel "100 km nel Chianti - memorial Leonardo Bruni" trafen sich an einem Sonntag früh rund 250 Vespisti aus der ganzen Gegend von Florenz bis Rom – und sogar aus Sizilien vom VC Marsala kamen drei Vespisti.



Bei glühender Hitze schickte Giuseppe Cau (Vespa Renn-Ikone) die gut gelaunten Vespisti um 9:00 Uhr auf die circa 100 km – exakt 113 km – lange Runde im Chianti Gebiet. Nach dem Langsamfahrt-Wettbewerb und Starter-Foto ging es durch die Gassen von Poggibonsi zuerst nach Val d'Elsa und danach über schmale Straßen in die Berge nach Marmoraira. Hier war der 1. Check-Point beim Präsidenten des Vespa Clubs. Die Damen des Clubs bereiteten ein Frühstück mit toskanischen Leckereien, frisch gebackenem Kuchen und Schinken, Salami und weiteren Spezialitäten vor.

Nach nettem Austausch – auch mit Giuseppe Cau – und bestens gestärkt, schwangen wir uns auf unsere Vespas und nahmen die nächste Teil-Etappe in Angriff. Die Route führte den Berg hinunter und westlich über Getreidefelder nach Casole Val d' Elsa. Nach kurzer Durchfahrt der Altstadt "kurvten" wir über und durch die toskanischen Hügel nach Volterra. Ein wahrer Traum: Herrliche Kurven in toller Landschaft – hauptsächlich über Nebenstraßen mit wenig Verkehr.

In Volterra hatten wir dann die Ehre durch die Gassen des Stadtkerns fahren zu dürfen – über die holprigen Pflastersteine aus der Zeit der Etrusker, bevor alle zum 2. Check-Point auf der berühmten "Piazza dei Priori" parkten und uns bei 40 Grad mit Snacks und Wasser erfrischten.







Danach begann die letzte Etappe der "100 km nel Chianti". Auf und ab – weiter durch die hügelige Landschaft führte die Route nach San Gimignano, der Stadt der Türme. Nach einer Runde um die Stadt über einige schmale Gassen rollerten wir dann abwärts zurück nach Poggibonsi – zum Ziel in der Innenstadt. Auf einem Platz erwartete uns Erfrischendes, es wurde gequatscht, sich gefreut und Fotos gemacht, sowie Banner, Sticker, Patches getauscht, bevor das Finale des Vespa-Treffens im naheliegenden Restaurant mit Wein, Pasta, Reden und Ehrungen bis in den Abend zelebriert wurde. E'stato fantastico Vespa Club Val d'Elsa!

Mille Grazie per il grande tour, il delizioso cibo, la vostra ospitalità – l'organizzazione di questo bellissimo festival vespa. Spero che ci incontreremo di nuovo... forse l'anno prossimo – 2020.



Abschließende Bemerkung:

Das Treffen fand 2019 statt. Alle Vespa-Events wurden bekanntlich wegen der Corona-Pandemie 2020 abgesagt. Hoffen wir, dass 2021 die Situation besser ist und Vespa-Events weltweit wieder stattfinden können – und ich mein Versprechen wieder zum Treffen des VC Val d-Elsa nach Poggibonsi zu kommen, einlösen kann.